

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: [hallo@fdp-breckerfeld.de](mailto:hallo@fdp-breckerfeld.de), Internet: [www.fdp-breckerfeld.de](http://www.fdp-breckerfeld.de)

---

## *Haushalt 2022*

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

meine Damen und Herren,

auch das Jahr 2021 hat uns sowohl im beruflichen und auch im privaten Bereich Veränderungen gebracht wie wir sie uns vor eineinhalb Jahren nicht hätten vorstellen können.

Wir alle wollen wünschen und hoffen, dass wir die Pandemie endlich überwinden und wir unser Leben wieder freier und unbeschwerter gestalten können.

Auch im bundespolitischen Raum hat das Jahr 2021 Veränderungen hervorgerufen, wie es sich einige nicht vorstellen konnten oder wollten und doch sind sie nun Realität. Wer hätte vor dem 24. September an eine Rot-grün-gelbe Regierung geglaubt.

Auch wir sind gespannt was daraus wird.

Aber auch hier bei uns, bei unserem Haushaltsplan für das Jahr 2022, gibt es positive Veränderungen, die wir so noch nicht erlebt haben.

Wurde uns in der Vergangenheit, fast traditionell, immer ein dramatisches millionenschweres Defizit prognostiziert, was zum Glück nie eintrat, liegt uns nun ein fast ausgeglichener Haushaltsplan vor. Extrem war das Jahr 2013, als tatsächlich am Ende ein Defizit von rund 1,3 Mio.€ zu verzeichnen war. Dagegen schloss das Jahr 2019 mit einem Überschuss von 1,05 Mio. € ab und wie soeben unter TOP 8 festgestellt, haben wir 2020 einen Überschuss von fast 300.000 € erwirtschaftet, sodass sich nunmehr rund 1,3 Mio. € in der Ausgleichsrücklage befinden. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegen wir bei einem leichten Defizit von rund -192.000 €. Somit fast

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: [hallo@fdp-breckerfeld.de](mailto:hallo@fdp-breckerfeld.de), Internet: [www.fdp-breckerfeld.de](http://www.fdp-breckerfeld.de)

---

einen ausgeglichenen Haushalt. Für diesen Haushalt erwarten wir nun nur noch ein Defizit 99.000 € das gab es noch nie.

Wenn unsere Informationen aus dem Kreistag zutreffend sind, soll die Kreisumlage von 41,40 % auf 40,57% reduziert werden, was für Breckerfeld rund 100.000 € Kostenentlastung bedeuten würde.

Damit wären wir bei einer schwarzen Null, was ich natürlich auf keinen Fall politisch meine!

Das erscheint realistisch und glaubwürdig, daher auch ein großes Kompliment an dieser Stelle an unsere Kämmerin Frau Schüler.

Beachtet werden muss aber auch, dass wir bei einem ausgeglichenen Haushalt zudem rund 2 Mio. € an Abschreibungen erwirtschaftet haben!

Allein für unsere Straßen und Wege schreiben wir bekanntlich jährlich 848.000 € ab!

Die Abschreibungen werden aber leider seit Jahren nicht reinvestiert, sondern wandern aufs „Sparbuch“.

Immerhin sind für das kommende Jahr mal 750.000 € für investive Straßenerneuerung eingeplant. Aber schon für 2023 fallen wir wieder in alte Zeiten zurück. Unser Straßenvermögen hat sich in den Jahren von 2008 bis heute von 21Mio.€ auf 12 Mio. € fast halbiert!

Das darf nicht sein!

Änderungsbedarf sehen wir in diesem Zusammenhang bei der Satzung zu den KAG zu erhebenden Straßenausbaubeiträgen. Bekanntlich sind am 15.Mai kommenden Jahres Landtagswahlen und danach könnte es hier zu einer Änderung kommen. Sollte es hier keine Änderungen auf Landesebene geben, sollten wir unsere Satzung, die noch aus dem Jahr 1985 stammt und bestimmt nicht mehr zeitgemäß ist, ändern.

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: [hallo@fdp-breckerfeld.de](mailto:hallo@fdp-breckerfeld.de), Internet: [www.fdp-breckerfeld.de](http://www.fdp-breckerfeld.de)

Über Gebühren, besonders zu den Zinssätzen, die die Bürgerinnen und Bürgern für ihr eigenes Kanalvermögen zu zahlen haben, sprachen wir unter TOP 4 ja schon, da folgen uns die Vertreter der CDU und SPD ja leider nicht. Das finden wir sehr bedauerlich, zumal eventuell schon im nächsten Jahr durch Gerichtsentscheid die Erhebung solcher Zinssätze sogar verboten werden könnte.

Erfreulich zum Haushalt 2022 ist für uns natürlich, dass keine Steuererhöhungen geplant sind.

Leider fehlt es auch an jeglichem Planungsansatz für die Zukunft.

Um nur ein Beispiel zu nennen: das seit Jahren fehlende Gewerbegebiet!

Insgesamt jedoch stimmen wir dem Haushaltsplan für 2022 zu.

Wie immer an dieser Stelle möchte ich mich zum Schluss für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr bedanken.

Mein besonderer Dank gilt dabei aber **allen** in dieser Stadt **ehrenamtlich** tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in unseren Vereinen und Institutionen tätig sind! Ohne ihre Arbeit wäre unsere Stadt nicht so lebenswert wie sie ist und ohne sie wäre auch dieser Haushalt nicht so wie er ist.

Danke vor allen Dingen auch den Mitgliedern unserer freiwilligen Feuerwehr, die immer für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt da sind!

Besonderer Dank gilt auch allen Menschen, die im Gesundheitswesen, in der Pflege und im Rettungsdienst tätig sind. Gerade jetzt in dieser schweren Zeit: Danke für die geleistete Arbeit!

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: [hallo@fdp-breckerfeld.de](mailto:hallo@fdp-breckerfeld.de), Internet: [www.fdp-breckerfeld.de](http://www.fdp-breckerfeld.de)

---

Ihnen Allen wünsche ich nun frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2022.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.